



Doris Rauscher, MdL, Maximilianeum, 81627 München

Pressemitteilung:

Elektrifizierung des Filzenexpress vereinbart – Verbesserungen für Steinhöring und Ebersberg in Sicht!

Nach einem persönlichen Austausch mit dem Konzernbevollmächtigten der Deutschen Bahn AG für den Freistaat Bayern, Heiko Büttner, teilt die Ebersberger Landtagsabgeordnete Doris Rauscher mit: Verbesserungen für Steinhöring und Ebersberg sind in Sicht! Die endlich unterzeichnete Realisierungs- und Finanzierungsvereinbarung für die Elektrifizierung des Filzenexpress zwischen Ebersberg und Wasserburg begrüßt sie sehr. Die Vereinbarung wurde zwischen dem Freistaat Bayern und der Deutschen Bahn unterzeichnet. Damit wird die Ausführungsplanung für die Elektrifizierung gestartet.

Von besonderer Bedeutung ist das Projekt für die Haltestelle in Steinhöring. Denn dort ist die Barrierefreiheit trotz modernisiertem Bahnsteig noch immer nicht gewährleistet. Auf dem Abschnitt zwischen Ebersberg und Wasserburg verkehren aufgrund der fehlenden Elektrifizierung ausschließlich Dieselszüge. Diese Züge verfügen über Einstiegsstufen und ermöglichen keinen niveaugleichen Zugang. Für mobilitätseingeschränkte Menschen, vor allem für die Bewohnerinnen und Bewohner des Einrichtungsverbunds in Steinhöring, aber auch ältere Fahrgäste und Familien mit Kinderwagen stellt dies eine erhebliche Einschränkung dar.

Doris Rauscher setzt sich seit Jahren und mit Nachdruck für entsprechende Verbesserungen ein. Im Rahmen ihrer Bahnhofstour im letzten Jahr hatte sie hochrangige Vertreter der Deutschen Bahn zu einem Ortstermin nach Steinhöring eingeladen.

Beim geplanten teilweisen zweigleisigen Ausbau zwischen Grafring und Ebersberg geht es auch voran. Dazu gehört unter anderem eine neue Haltestelle Ebersberg Süd. Der Planungsvertrag zum Ausbau zwischen Grafring und Ebersberg befindet sich aktuell in der Finalisierung zwischen der DB und dem Staatsministerium. Im Sommer sollte

**Abgeordnete
Landkreis Ebersberg**

Doris Rauscher

Vorsitzende des Ausschusses
für Arbeit und Soziales, Jugend
und Familie des Bayerischen
Landtags

Stellvertretende Vorsitzende
der SPD-Landtagsfraktion

Sozial- und Familienpolitische
Sprecherin der
SPD-Landtagsfraktion

Mitglied der Kinderkommission
im Bayerischen Landtag

27. Februar 2026

Büro Ebersberg

Bahnhofstraße 12
85560 Ebersberg
Tel. 08092/ 230 996-7
Fax 08092/ 230 996-9

E-Mail
info@spd-buergerbuero.de

Büro Maximilianeum

Briefanschrift:
Bayerischer Landtag
Maximilianeum
81627 München
Telefonnummer: 089/4126-2519

E-Mail:
doris.rauscher.sk@bayernspd-landtag.de

Homepage:
www.doris-rauscher.de

der Vertrag von allen Beteiligten unterzeichnet sein. Ende 2029 sollen die Planungsunterlagen für die Planfeststellung beim Eisenbahn-Bundesamt eingereicht werden.

Für Rauscher ist beides entscheidend – die Elektrifizierung ebenso wie der streckenweise zweigleisige Ausbau. Nur mit einer leistungsfähigen Infrastruktur kann das Angebot dauerhaft verbessert und die Region zuverlässig an München angebunden werden.

Die symbolische Vertragsunterzeichnung zur Elektrifizierung ist für den 29. April im Landratsamt Ebersberg vorgesehen.